

**Zeitschrift:** Beiträge zur Statistik der Stadt Bern  
**Herausgeber:** Statistisches Amt der Stadt Bern  
**Band:** - (1941)  
**Heft:** 25

**Artikel:** Die Arbeitslosenversicherung in der Stadt Bern unter besonderer Berücksichtigung der Einführung des Obligatoriums  
**Autor:** [s.n.]  
**Kapitel:** 2: Die privaten Versicherungskassen gegen Arbeitslosigkeit  
**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-847238>

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 30.06.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## 2. Ausbezahlte Taggelder

| Jahr    | Ausbezahlte Taggelder |            |                     |              |            |              |             |            |              |
|---------|-----------------------|------------|---------------------|--------------|------------|--------------|-------------|------------|--------------|
|         | absolut               |            |                     | pro Mitglied |            |              | pro Bezüger |            |              |
|         | überhaupt             | Stadt Bern | Anschluss-Gemeinden | überhaupt    | Stadt Bern | Anschl.-Gem. | überhaupt   | Stadt Bern | Anschl.-Gem. |
|         | Fr.                   | Fr.        | Fr.                 | Fr.          | Fr.        | Fr.          | Fr.         | Fr.        | Fr.          |
| 1934    | 568 790               | 413 517    | 155 273             | 141          | 175        | 92           | 289         | 318        | 234          |
| 1935    | 778 885               | 542 108    | 236 777             | 176          | 204        | 133          | 328         | 360        | 273          |
| 1936    | 1 008 163             | 716 327    | 291 836             | 209          | 238        | 159          | 369         | 412        | 294          |
| 1937    | 984 290               | 740 496    | 243 794             | 242          | 276        | 176          | 360         | 386        | 298          |
| 1938    | 958 863               | 707 670    | 251 193             | 249          | 283        | 186          | 356         | 386        | 291          |
| 1939    | 705 144               | 525 159    | 179 985             | 191          | 215        | 143          | 307         | 336        | 245          |
| 1940    | 216 837               | 166 710    | 50 127              | 63           | 70         | 46           | 221         | 260        | 149          |
| 1934/40 | 5 220 972             | 3 811 987  | 1 408 985           | .            | .          | .            | .           | .          | .            |

Die voraussichtlichen Mehrleistungen der städtischen Arbeitslosenversicherungskasse bei einer allfälligen Einführung des Obligatoriums und die mutmasslichen finanziellen Auswirkungen im allgemeinen bilden Gegenstand eines besonderen Abschnittes dieser Untersuchung.

## 2. Die privaten Versicherungskassen gegen Arbeitslosigkeit

Neben der Städtischen Versicherungskasse gegen Arbeitslosigkeit betätigten sich 1938 in Bern 26 private Arbeitslosenversicherungskassen. Die Zahl ihrer stadtbernischen Mitglieder betrug auf Ende 1938 8 670. Nachstehende Uebersicht auf Seite 34 zeigt, wie sich diese 8 670 in Bern wohnhaften Kassenmitglieder auf die einzelnen Versicherungskassen verteilen.

Von den privaten Arbeitslosenversicherungskassen ist die älteste die der «Typographia».

«Wird ein Mitglied des Typographenbundes in seinem Berufe dauernd unfähig» — heisst es in der Festschrift zum 50 jährigen Bestehen dieses Verbandes —, «sei es infolge von Krankheit, eines Unfalles, von Altersschwäche oder von was immer, so kommt die Invalidenkasse und gewährt ihm eine lebenslängliche Pension. Wird ein Mitglied vom unerbittlichen Tod hinweggerafft, so ist die Sterbekasse bemüht, seine hinterlassene Witwe und seine Kinder wenigstens über den ersten

**In Bern wohnhafte Mitglieder der im Jahre 1938 in der Stadt Bern tätigen  
privaten Arbeitslosenversicherungskassen**

| Arbeitslosenkasse                                         | Stadtbernische Mitglieder |        |        |
|-----------------------------------------------------------|---------------------------|--------|--------|
|                                                           | überhaupt                 | Männer | Frauen |
| Metall- und Uhrenarbeiter-Verband . . . . .               | 1 939                     | 1 905  | 34     |
| Bau- und Holzarbeiter-Verband . . . . .                   | 1 672                     | 1 672  | —      |
| Verband der Handels-, Transport- u. Lebensmittelarbeiter  | 1 456                     | 1 027  | 429    |
| Kaufmännischer Verein . . . . .                           | 982                       | 896    | 86     |
| Typographia . . . . .                                     | 703                       | 646    | 57     |
| Buchbinder-Verband . . . . .                              | 313                       | 168    | 145    |
| Bankpersonal-Verband . . . . .                            | 233                       | 187    | 46     |
| Lithographenbund . . . . .                                | 193                       | 193    | —      |
| P. A. H. O. (Hotel- und Gastwirtschaftsgewerbe) . . .     | 177                       | 102    | 75     |
| « PASI » (Verband stadtbernischer Industrieller) . . .    | 173                       | 128    | 45     |
| Techniker-Verband . . . . .                               | 157                       | 157    | —      |
| Evangelische Arbeiter, Sektion Bern . . . . .             | 119                       | 86     | 33     |
| Metzgerburschen-Verband . . . . .                         | 105                       | 105    | —      |
| Bekleidungs- und Ausrüstungsarbeiter . . . . .            | 95                        | 86     | 9      |
| Textilarbeiter-Verband . . . . .                          | 69                        | 26     | 43     |
| Bäckergehilfenverein . . . . .                            | 53                        | 53     | —      |
| Werkmeister-Verband . . . . .                             | 53                        | 53     | —      |
| Evangelische Arbeiter, Sektion Bümpliz . . . . .          | 42                        | 40     | 2      |
| Hutarbeiter-Verband . . . . .                             | 40                        | 21     | 19     |
| Christlicher Gewerkschafts-Verband . . . . .              | 37                        | 37     | —      |
| von Rollsche Eisenwerke . . . . .                         | 31                        | 31     | —      |
| Privatgärtner-Verband . . . . .                           | 9                         | 9      | —      |
| Freie Schweizer Arbeiter . . . . .                        | 8                         | 8      | —      |
| V. P. O. D. (Verband des Personals öffentlicher Dienste . | 5                         | 5      | —      |
| Buchdruckergewerkschaft . . . . .                         | 4                         | 4      | —      |
| Nationale Front . . . . .                                 | 2                         | 2      | —      |
| Zusammen                                                  | 8 670                     | 7 647  | 1 023  |

pekuniären Kummer zu trösten. Trifft es dagegen einen Unverheiraten und hinterlässt derselbe noch Verpflichtungen, deren Nichteinlösung sein gutes Andenken schmälern würde, so ist auch in solchem Falle die Sterbekasse bereit, dieselben zu erfüllen, oder sind es endlich menschenfreundliche Leute gewesen, die einem vielleicht fremden Berufsgenossen in dessen letzten Lebenstagen Hilfe geleistet haben und dafür mit eigenen Mitteln eingestanden sind, so wird die Sterbekasse

ihnen dieselben zurückerstatten. Wird ein Mitglied von Krankheit heimgesucht, und sollte diese selbst ein volles Jahr dauern, so wird demselben eine tägliche Unterstützung von Fr. 5. — aus der Krankenkasse zuteil. Und trifft es endlich einen Berufsgenossen, dass er zum Wanderstabe greifen muss, um Arbeit und Brot zu suchen, so erhält er bei der Abreise Fr. 10. —, und es steht die Viatikumskasse ihm auf der Wanderschaft unterstützend zur Seite, damit er nicht zum Bettel greifen muss. Wird ein Mitglied *arbeitslos* und kann oder will es nicht auf die Reise gehen, so gewährt ihm die *Konditionslosenkasse* (Arbeits-) eine Unterstützung von Fr. 2.50 im Tag für die Dauer von 10 Wochen.»

Eingeführt wurde die Konditionslosenkasse (Arbeitslosenversicherungskasse) des Schweizerischen Typographenbundes bereits am 1. Januar 1884.

Aehnliche Einrichtungen zur Milderung der Arbeitslosigkeit hatten auch andere Arbeiterverbände, wie die Metall-, Uhren-, Bauarbeiter usw., frühzeitig geschaffen. Der Schweizerische Metall- und Uhrenarbeiterverband führte im Jahre 1905 die Arbeitslosenunterstützung ein; sie betrug damals je nach der Mitgliedschaftsdauer Fr. 1. — per Tag oder total Fr. 42. —, nach 5jähriger Mitgliedschaft Fr. 1.80 per Tag oder Fr. 75.60 innerhalb eines Jahres.

Zu selbständigen Arbeitslosenversicherungskassen wurden die meisten in der vorstehenden Uebersicht aufgeführten Versicherungskassen erst 1925 ausgebaut. In dieses Jahr fällt das Inkrafttreten des Bundesgesetzes über die Beitragsleistung an die Arbeitslosenversicherung vom 17. Oktober 1924, das mit dem 1. April 1925 in Kraft getreten ist. Jetzt wandelten die Arbeiterverbände die vorhandenen Arbeitslosenunterstützungseinrichtungen in richtige Arbeitslosenversicherungskassen um, mit je nach dem Verdienst gestaffelten Beiträgen. Diese seither vom Bunde anerkannten Kassen beziehen, ähnlich wie die städtische Kasse, die gesetzlich gewährleisteten Subventionen, nachdem der Bund diesen Verbänden schon seit 1915 auf der Grundlage der damals eingeführten Arbeitslosenfürsorge Beiträge zur Unterstützung ihrer arbeitslosen Mitglieder gewährt hatte.

Nach Inkrafttreten des Bundesgesetzes haben sich auch in der Stadt Bern die meisten Arbeitslosenversicherungskassen recht erfreulich entwickelt. Zu den in den 1920er Jahren und früher errichteten

sind seither neue hinzugekommen. Die meisten lokalen Kassen sind den grossen schweizerischen Verbandskassen der betreffenden Verbände angeschlossen.

Ursprünglich betrug der Subventionsansatz 40 % (für öffentliche und private paritätische Kassen) bzw. 30 % (für private einseitige Kassen) der rechtmässigen Auszahlungen. Ab 1. Januar 1936 sind durch den Bundesbeschluss über die neuen ausserordentlichen Massnahmen zur Wiederherstellung des finanziellen Gleichgewichts (vom 31. Januar 1936) nach dem Belastungsgrad abgestufte Subventionen eingeführt worden; darnach erhalten alle Kassen einen Grundbeitrag von 25 bzw. 20 %, zu dem — je nach dem Umfang der Arbeitslosigkeit unter den Kassenmitgliedern — Belastungszuschläge entrichtet werden. Im Durchschnitt aller Kassen umfasst die Bundessubvention ungefähr 33,5 % der rechtmässig ausbezahlten Taggelder.<sup>1)</sup>

Die Zahl der privaten Versicherungskassen gegen Arbeitslosigkeit betrug in Bern im Jahre 1926 erst 7. Es sind die Versicherungskassen:

- der Typographia,
- » Lithographia,
- des Papier-graph. Hilfspersonals,
- der Handels-, Transport- und Lebensmittelarbeiter,
- des Metall- und Uhrenarbeiterverbandes,
- » Bau- und Holzarbeiterverbandes,
- » Verbandes evangelischer Arbeiter und Angestellter.

Ende 1938 wirkten in Bern die in der Uebersicht auf Seite 34 aufgeführten Versicherungskassen gegen Arbeitslosigkeit. Nach ihrer Tätigkeit verteilen sich die 26 Kassen folgendermassen:

|                                       |           |
|---------------------------------------|-----------|
| private einseitige Kassen . . . . .   | 23        |
| private paritätische Kassen . . . . . | 3         |
| Zusammen                              | <u>26</u> |

Die in der Stadt Bern tätigen privaten Kassen zahlten im Jahre 1937 rund 1,375 Millionen Franken Taggelder an ihre versicherten Mitglieder aus. Die nachstehende Aufstellung zeigt, wie sich diese Taggeldsumme auf die einzelnen Kassen verteilt.

---

<sup>1)</sup> Handw'buch der Sch. V., Artikel Arbeitslosenversicherung von Frl. Dr. Bänninger, Bd. 1, S. 69 ff.

| Arbeitslosenkasse                                                      | Taggeld-<br>Auszahlung | Subven-<br>tions-<br>Ansatz | Gemeinde-<br>Beitrag |
|------------------------------------------------------------------------|------------------------|-----------------------------|----------------------|
|                                                                        | Fr.                    | %                           | Fr.                  |
| Bau- und Holzarbeiter-Verband Bern . .                                 | 625 951. 50            | 24,04                       | 150 479. 65          |
| do. Sektion Biel . . . . .                                             | 652. 80                | 24,04                       | 156. 95              |
| do. Sektion Berner Oberland . . . . .                                  | 113. 39                | 24,04                       | 27. 25               |
| do. Sektion Frauenfeld . . . . .                                       | 44. —                  | 24,04                       | 10. 60               |
| Bäckergehilfenverein . . . . .                                         | 3 124. 75              | 12,0                        | 374. 95              |
| Bekleidungs- und Ausrüstungsarbeiter . .                               | 10 919. 10             | 24,0                        | 2 620. 60            |
| Bekleidungs- und Lederarbeiter-Verband .                               | 405. 81                | 24,0                        | 97. 40               |
| Buchbinder-Verband . . . . .                                           | 14 080. 90             | 13,0                        | 1 830. 50            |
| Buchdruckergewerkschaft . . . . .                                      | 1 083. 60              | 15,0                        | 162. 55              |
| Christlicher Metallarbeiter-Verband . . .                              | 1 805. 60              | 24,0                        | 433. 35              |
| Christlicher Bau- und Holzarbeiter-Verband                             | 954. —                 | 24,13                       | 230. 20              |
| Evangelische Arbeiter und Angestellte . .                              | 17 408. 95             | 24,63                       | 4 287. 85            |
| Verband der Handels-, Transport- und<br>Lebensmittelarbeiter . . . . . | 107 969. 85            | 17,0                        | 18 354. 90           |
| Hutarbeiter-Verband . . . . .                                          | 4 291. 05              | 22,0                        | 944. 05              |
| Kaufmännischer Verein . . . . .                                        | 15 455. 65             | 12,0                        | 1 854. 65            |
| Freie Schweizer Arbeiter . . . . .                                     | 427. 75                | 22,0                        | 94. 10               |
| Lithographenbund . . . . .                                             | 8 351. 10              | 13,0                        | 1 085. 65            |
| Metzgerburschen-Verband . . . . .                                      | 3 983. 10              | 14,0                        | 557. 65              |
| Nationale Front . . . . .                                              | 518. —                 | 24,97                       | 129. 35              |
| «PASI» (Verband stadtb. Industrieller)                                 | 5 410. 95              | 14,0                        | 757. 55              |
| V.P.O.D. (Verband des Personals öffent-<br>licher Dienste) . . . . .   | 2 046. 06              | 18,0                        | 368. 30              |
| von Rollsche Eisenwerke . . . . .                                      | 679. 95                | 12,0                        | 81. 60               |
| «PAHO» (Hotel- und Gastwirtschafts-<br>gewerbe . . . . .               | 3 561. 85              | 12,0                        | 427. 40              |
| Metall- und Uhrenarbeiter-Verband . . .                                | 446 924. 07            | 24,85                       | 111 060. 65          |
| Privatgärtner-Verband . . . . .                                        | 661. 01                | 12,0                        | 79. 30               |
| Techniker-Verband . . . . .                                            | 5 518. 45              | 12,0                        | 662. 20              |
| Textilarbeiter-Verband . . . . .                                       | 4 124. 50              | 14,0                        | 577. 45              |
| Typographia . . . . .                                                  | 81 976. 20             | 16,0                        | 13 116. 15           |
| Werkmeister-Verband . . . . .                                          | 6 143. 40              | 12,0                        | 737. 20              |
| Papierfabrik Biberist und Utzenstorf . .                               | 653. 55                | 12,0                        | 78. 40               |
| Zusammen                                                               | 1 375 240. 89          | .                           | 311 678. 40          |